



# Jahresbericht 2019

IG Genuss aus Stadt und Land  
18. Mai 2020



## IG Genuss aus Stadt und Land

Unter dem Namen IG Genuss aus Stadt und Land (ehemals: IG Genuss aus Baselland) besteht ein Verein gemäss Art. 60 ff. ZGB mit Sitz beim Inhaber der Geschäftsstelle der Marke «Genuss aus Stadt und Land» (aktuell: Ebenrain-Zentrum für Landwirtschaft, Natur und Ernährung in Sissach). Der Verein ist parteipolitisch und konfessionell unabhängig.

### Vereinszweck (Auszug aus den Statuten)

Die IG Genuss aus Stadt und Land (nachfolgend IG GSL genannt) will mit der Marke „Genuss aus Stadt und Land“ die Qualität und Vielfalt der Regionalprodukte aus Baselland, Basel-Stadt<sup>1</sup>, dem Fricktal<sup>2</sup> und dem Schwarzbubenland<sup>3</sup> kommunizieren und stärken. Die IG GSL fördert damit den Absatz regionaler Produkte und kulinarischer Spezialitäten aus der genannten Region und sichert Wertschöpfung für die Region. Die IG GSL stärkt das Bewusstsein für kulinarische Qualitätsprodukte und vermittelt ländliche und städtische Agrikultur und Ernährungskultur aus Baselland, Basel-Stadt, dem Fricktal und dem Schwarzbubenland. Die IG sensibilisiert mit der Förderung regionaler Produkte die Konsumentinnen und Konsumenten für einen sorgsameren Umgang mit Nahrungsmitteln und unseren Lebensgrundlagen. Die IG unterstützt die Partner in der Produktion, im Handel und der Gastronomie mit einem charakteristischen und starken Kommunikationsmittel: Die Marke „Genuss aus Stadt und Land“.

### Haupttätigkeit des Vereins: PRE Genuss aus Stadt und Land

Um den Vereinszweck zu erreichen, hat die IG GSL im Frühjahr 2017 das Projekt zur regionalen Entwicklung Genuss aus Stadt und Land (nachfolgend PRE genannt) initiiert und begleitet es weiterhin. Am 21. September 2017 hat das Bundesamt für Landwirtschaft (BLW) die Projektskizze für die Vorstudie genehmigt und einen Beitrag für die Erarbeitung der Vorstudie gesprochen. Im Herbst 2018 hat die Grundlagenetappe gestartet und wird bis voraussichtlich Mitte 2021 dauern. In dieser Phase geht es nun darum, die Teilprojekte genauer auf Marktbedarf und Nachhaltigkeit zu analysieren und die Projekte genau zu planen. Ziel dieser Abklärungen und Investitionen ist es, die Chancen eines PRE möglichst erfolgreich zu nutzen und gleichzeitig auch die damit verbundene Arbeit und den Investitionsbedarf möglichst realistisch zu planen. Weitere Informationen zum PRE und der Einbindung IG GSL können dem Dossier Vorabklärung «Regionalentwicklungsprojekt Genuss aus Stadt und Land» entnommen werden.

---

<sup>1</sup> Basel-Stadt umfasst neben der Stadt Basel die Gemeinden Bettingen und Riehen.

<sup>2</sup> Das Fricktal umfasst die Gemeinden: Bözen, Effingen, Eiken, Eltingen, Frick, Gansingen, Gipf-Oberfrick, Hellikon, Herznach, Hornussen, Kaiseraugst, Kaisten, Laufenburg, Magden, Mettauertal, Möhlin, Mumpf, Münchwilen, Oberhof, Obermumpf, Oeschge, Olsberg, Rheinfelden, Schupfart, Schwaderloch, Sisseln, Stein, Ueken, Wallbach, Wegenstetten, Wittnau, Wölflinswil, Zeihen, Zeinigen, Zuzgen.

<sup>3</sup> Das Schwarzbubenland umfasst die Gemeinden: Bärschwil, Bättwil, Beinwil, Breitenbach, Büren, Büsserach, Dornach, Erschwil, Fehren, Gempfen, Grindel, Himmelried, Hochwald, Hofstetten-Flüh, Kleinlützel, Metzlerlern-Mariastein, Meltingen, Nuglar-St. Pantaleon, Nunningen, Rodersdorf, Seewen, Witterswil, Zullwil.

**Aktueller Vorstand (Stand Mai 2020):**

- Präsident: Lukas Ott (gewählt 22.3.2017)
- Buchführung: Johanna Gysin (gewählt 22.3.2017)

**Aktuelle Vertreterinnen und Vertreter der Mitgliedsorganisationen  
(Stand Mai 2020):**

- BVBB: Samuel Guthauser, Evelyne Gasser
- Baselland Tourismus: Michael Kumli
- Stadt Liestal: Daniel Spinnler
- Ebenrain-Zentrum: Lukas Kilcher
- Amt für Umwelt und Energie Basel-Stadt: Dominik Keller
- Präsidialdepartement, Kantons- und Stadtentwicklung: Lukas Ott, Stefanie Kaiser
- Bäuerinnen und Landfrauenverein beider Basel: Myriam Gysin, Evelyne Gasser
- Beisitz Geschäftsführung Marke GSL: Johanna Gysin

**Vereinsaktivitäten 2019:**

- Teilnahme am Informationsworkshop für die Teilprojekträgerinnen und Träger zur Grundlagenetappe (08. Januar 2019)
- Weitere Aktivitäten haben im Jahr 2019 aufgrund der Projektverzögerung durch die Beratung des Projektes in den Kommissionen nicht stattgefunden.

**Jahresrechnung IG GSL 2019**

Siehe Anhang I